**Karrierebooster: Sprachreise**Von der Vorbereitung bis zur Rückreise – 5 Tipps vom Sprachreiseanbieter EF Education First, um die passende Sprachreise für mehr Erfolg im Job zu finden

**Düsseldorf, 08.10.2019.** In unserer globalisierten Welt sind Fremdsprachenkenntnisse für den beruflichen Erfolg das A und O. Ob zum Karrierestart oder mitten im Berufsleben: Eine [Sprachreise](http://www.ef.de/pg/sprachreisen) ermöglicht zu jedem Zeitpunkt, die Karrierechancen zu erhöhen, internationale Kontakte zu knüpfen und wertvolle persönliche Erfahrungen zu sammeln. Denn neben neuen Sprachkenntnissen vermitteln Sprachreisen interkulturelle Kompetenz und die Fähigkeit, über sich hinaus zu wachsen. Worauf also warten?

*Eine Sprachreise ist die ideale Möglichkeit, wichtige Kontakte für die berufliche Zukunft zu knüpfen.*

*Quelle: EF Education First (bei Verwendung bitte angeben)*



Damit die Bildungsreise erfolgreich wird, hat der Sprachreiseanbieter [EF Education First](http://www.ef.de/pg/) die wichtigsten Tipps zur Vorbereitung zusammengefasst:

**Tipp 1: Die geeignete Fremdsprache zum Job finden**

Wer auf Sprachreise gehen will, sollte sich zunächst überlegen, welche Sprache für seinen beruflichen Erfolg sinnvoll ist. Denn nicht immer ist Englisch die erste Wahl. Niklas Kukat, Geschäftsführer von EF Education (Deutschland) GmbH, weiß: „Wen es beruflich etwa nach Lateinamerika zieht, der profitiert am meisten von Spanischkenntnissen. Weltweit sind zudem Arabisch oder Chinesisch sehr gefragt, denn sie haben – ähnlich wie Englisch und Spanisch – eine große Bedeutung in der Wirtschaftswelt.“

**Tipp 2: Den Reisezeitpunkt und die Reisedauer passend zum Karriereziel wählen**

Ist die passende Fremdsprache gefunden, stellt sich die Frage nach dem Reisezeitpunkt. Stehe ich gerade am Karriereanfang, vor einem Jobwechsel oder möchte ich mit Fremdsprachenkenntnissen beim neuen Arbeitgeber punkten? Vielleicht kann eine Verbesserung des Schulenglischs oder   
-französischs auch die angestrebte Beförderung vorantreiben. Ist dies der Fall, bietet sich die Bildungsreise besonders gut an.   
  
Für die Planung der Reisedauer spielen mehrere Faktoren eine Rolle. Neben dem Budget ist dabei vor allem das persönliche Ziel des Sprachkurses entscheidend: Möchte ich innerhalb einer Woche erste Grundkenntnisse aufbauen oder meine Sprachkenntnisse auffrischen? Vielleicht benötige ich auch etwas länger Zeit, um bei einer mehrwöchigen Reise direkt ein neues Sprachlevel zu erreichen. Die Wahl der Gruppengröße, des Alters sowie der Unterkunft und des Freizeitangebots gehören ebenfalls zur Planung dazu.

**Tipp 3: Bei der Buchung auf Expertenwissen setzen**

Wenn Sprache, Reiseziel, -zeitpunkt und -dauer festgelegt sind, kann der Bildungsurlaub mit Sprachkurs gebucht werden. Das geht zum Beispiel über das Internet. Hier findet sich eine Vielzahl an Angeboten. Wem die eigene Recherche und Planung zu aufwendig ist, der kann die Sprachreise auch bequem über einen speziellen Dienstleister buchen. Sprachreiseanbieter wie [EF Education First](https://www.ef.de/pg/sprachreisen/?source=007941,GGDES_EF_00_LT&semcp=S-EF_brand_combi&semag=EF-00-LT_reise&pkw=ef+sprachreisen&gclid=Cj0KCQjww7HsBRDkARIsAARsIT6wl47B8F_6KUpz_4xytji6gw7jcHgMGCid6nHz3cUXVxiIO4G2aO4aAs1jEALw_wcB&gclsrc=aw.ds) haben Experten, die passgenaue Sprachreiseangebote zusammenstellen und für jeden Bedarf ein Rundum-Sorglos-Paket schnüren. Darin sind Sprachkurs, Unterkunft und Verpflegung enthalten. Auch ein großes Freizeitangebot, bei dem man mit anderen Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmern sowie Landsleuten ins Gespräch kommen kann gehört dazu.

**Tipp 4: Vor Ort ein internationales Netzwerk aufbauen**

Sowohl im Sprachkurs als auch in der freien Zeit nach dem Unterricht bietet die Sprachreise viele Gelegenheiten, sich mit anderen Sprachschülerinnen und -schülern zu vernetzen. Diese Chance sollte auf jeden Fall wahrgenommen werden, denn nicht nur privat, sondern besonders auch für die Karriere auf dem globalen Arbeitsmarkt sind internationale Kontakte wertvoll. Wer bei interessanten Menschen punkten möchte, sollte aber nicht nur über Berufliches sprechen – sonst wirkt die Unterhaltung schnell wie ein Akquise- oder Bewerbungsgespräch. Besser ist es, auch einmal persönliche Themen anzuschneiden, um nach der Sprachreise langfristig im Gedächtnis zu bleiben.

**Tipp 5: Nach der Reise Sprachkenntnisse im Job clever einsetzen**

Nach Abschluss der Sprachreise erhalten alle Teilnehmenden ein Zeugnis über ihre erworbenen Sprachkenntnisse. Karriereanfänger können ihr Sprachenzertifikat in den Lebenslauf einbinden und so die Unterlagen ihrer Bewerbung optimieren. Berufstätige sollten nach der Sprachreise unbedingt ihre Erlebnisse im Team teilen. Wie wäre es beispielsweise mit einer kleinen Präsentation oder einem kurzen Reisebericht auf der Firmenhomepage? Kollegen, die selbst an einer Sprachreise interessiert sind, können so von den Erfahrungen profitieren und auch den Chef kann man mit den neu erworbenen Kenntnissen beeindrucken.

EF Education First bietet Sprachreisen für Schüler, Studenten und Berufstätige an. Weitere Infos zu den Sprachreiseangeboten gibt es unter [www.ef.de](http://www.ef.de).

Weitere Pressemitteilungen rund um das Thema Sprachreisen gibt es im [Pressebereich](https://www.ef.de/about-us/highlights/) von EF Education First.

**Zeichen (inkl. Leerzeichen, ohne Headline):** 4.337

**Keywords:** EF Education First, Sprachreise, Karriere, Job, Tipps, Fremdsprache, lernen, Globalisierung, Reiseplanung, Sprachkurs, Netzwerk, interkulturelle Kompetenz, persönliche Entwicklung

**50 Jahre EF Deutschland**Im Jahr 2019 feiert EF Education (Deutschland) GmbH sein 50-jähriges Bestehen und verlost in diesem Zusammenhang 50 Sprachreisen zu einer der 54 EF-Sprachschulen weltweit. Im Gewinn enthalten sind ein zweiwöchiger Sprachkurs sowie die Unterkunft und Verpflegung in einem EF Reiseziel der Wahl. Bei Reisezielen in Europa werden zusätzlich die Flugkosten übernommen. Der Preis ist nicht übertragbar. Die Teilnahme ist über die Gewinnspielseite von [EF Education First](https://www.ef.de/hub/19/50years/de/?source=018004,50yearsPR) möglich.

**Über EF Education First**EF Education First ist ein internationales Bildungsunternehmen mit Schwerpunkt auf Sprachtrainings, Bildungsreisen, internationalen akademischen Abschlüssen und Kulturaustausch. Seit 1969 ist das Unternehmen in Deutschland ansässig und hat seinen größten Standort mit 70 Mitarbeitern in Düsseldorf. Mit dem Ziel, die Welt durch Bildung zugänglich zu machen wurde EF ehemals als „Europeiska Ferieskolan“ (dt.: Europäische Ferienschule) 1965 vom Schweden Bertil Hult gegründet. 1990 wurde die Abkürzung EF in Education First geändert, um die Globalität des Unternehmens zu verdeutlichen. Heute betreibt EF 580 Schulen und Büros in mehr als 50 Ländern auf der ganzen Welt, um Schülern, Studenten und Erwachsenen dabei zu helfen, ihre Sprachziele im Ausland zu verwirklichen. Weitere Informationen über EF gibt es auf [www.ef.de/pg](http://www.ef.de/pg)   
  
**Pressekontakt**tts agentur05 GmbH, Charlotte Seebode, Mail: [seebode@agentur05.de](mailto:seebode@agentur05.de), Tel: +49 (0) 221-925454-814